# L'Ecole genevoise à Florence

Autor(en): **A.D.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1950)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-623378

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Ausstellungen - Expositions.

BASEL. *Kunsthalle.* 21. Januar bis 26. Februar: « Der Blaue Reiter » 1908-1950 Kandinsky, Marc, Macke, Klee und französische Zeitgenossen.

BERN. *Kunstmuseum.* Ab 25. September 1949 (ca. 5-6 Monate) Kunstwerke aus Münchner Museen. — Ständig: Sammlung Reitlinger, London, Italienische und chinesische Keramik.
*Kunsthalle.* 22. bis 29. Januar: Eidg. Kunststipendien.

GENÈVE. *Athénée.* 7 au 26 janvier: Eug. Früh. — 18 février au 9 mars: Eugène Martin.
*Salle Beauregard.* 17 décembre au 21 janvier: Jean Verdier.
*Musée Rath.* 4 au 26 février: Emile Chambon.

KÜSNACHT (Zürich). *Kunststuben Maria Benedetti:* 28. Januar bis 10. März: Eug. Ammann, Sonderausstellung. - Hans Bührer, Jeanne Faure, Emil Mehr, Reinh. Kündig, Otto Sequin. - Plastik: H. Haller, E. Heller, Arn. Huggler, E. Dallmann †, Ang. Saglietti, Hans Trudel.

LAUSANNE. *Galerie d'art « La vieille Fontaine »* (Cheneau-de-Bourg 13). 21 janvier au 21 février: Erni.

SCHAFFHAUSEN. *Museum zu Allerheiligen.* 19. Februar bis 31. März. Gesellschaft schweizerischer Malerinnen, Bildhauerinnen und Kunstgewerblerinnen.

WINTERTHUR. *Museum.* ab 15. Januar bis auf weiteres: Die Sammlungen des Kunstvereins einschl. die Jubiläumsgeschenke. — In den Reinhartsälen bis Ende Februar: Geburtstagsausstellung Frans Masereel.

ZÜRICH. *Kunsthaus.* 14. Januar bis 12. Februar: Otto Baumberger.
*Kunstsalon Wolfsberg.* 5. bis 28. Januar: Rudolf Zender, Winterthur. Werner J. Müller, Ascona, Landschaftsaquarelle aus Griechenland, Skulpturen.
*Palette-Galerie* (Seefeldstr. 69) 6. bis 31. Januar: Ernst Maass, Luzern, Gemälde.
*Orell Füssli.* 11. Februar bis 11. März: Karl Hügin, Bassersdorf.
*Bodmer, Buch- und Kunsthandlung.* 25. Januar bis 25. Februar: Fritz Urban Welti, Gemälde und Graphik.
*Galerie Neupert.* 14. Januar bis 17. Februar: Sonder-Ausstellung Gottardo Segantini und Werke von Giovanni Segantini.

### L'Ecole genevoise à Florence

Au Palais Strozzi à Florence s'est tenue du 15 octobre au 12 novembre 1949 une exposition de peinture de l'Ecole genevoise du 19e siècle.

Organisée par M. Daniel Baud-Bovy, directeur honoraire de l'Ecole et du Musée des beaux-arts de Genève, sous les auspices de la Fondation Pro Helvetia, cette exposition eut un très grand succès; elle comprenait plus de cent œuvres parmi lesquelles des toiles et dessins d'Agasse, d'Aug. Baud-Bovy, G. de Beaumont, A. Calame, Castres, Diday, Fréd. Dufaux, Duval, Hodler (12 œuvres), Ihly, F. Massot, B. Menn (10 œuvres), J.-A. van Muyden, Pignolat, W. A. Toepffer, etc. Les œuvres avaient été prêtées en premier lieu par le Musée d'art et d'histoire de Genève, par le Musée de Vevey et par quelques familles genevoises.

La préface au catalogue, de la plume de M. D. Baud-Bovy, fait en raccourci l'histoire de la peinture genevoise du 19e siècle.

A. D.

**„Das ABC der Farben"**
von Dr. Aemilius Müller, mit 37 Zeichnungen und 1 Farbtonkreis Fr. 5.75
Eine Einführung in die natürliche Ordnung und Harmonie im Farbenreich auf Grund neuer Erkenntnisse mit knapper Darstellung der Farbenlehren und praktischer Anleitung zur Selbstdarstellung.
Verlegt und erhältlich bei GEBRUEDER SCHOLL AG Zürich
Poststrasse Tf. (051) 23 76 80

Der Gemeinderat der Stadt Aarau eröffnet einen

**Wettbewerb**

zur Erlangung von Entwürfen für ein Sgraffito am neuen Turnhalle- und Hauswirtschaftsschulgebäude in Aarau.

Teilnahmeberechtigt sind Künstler, welche in Aarau niedergelassen sind oder das Bürgerrecht von Aarau besitzen, ferner die Mitglieder der Sektion Aargau GSMBA.

Die Unterlagen können gegen eine Entschädigung von Fr. 10.- bei der städt. Bauverwaltung in Aarau bezogen werden. Der Betrag wird zurückerstattet, wenn ein programmgemässer Entwurf eingereicht wird.

Ein Entwurf ist bis spätestens am 22. April 1950, 18.00 Uhr der Bauvertwaltung der Stadt Aarau, Rathausgasse 1, einzureichen.

*Aarau, den 19. Januar 1950.* **Der Gemeinderat.**

**Max Doerner**
**Malmaterial und seine**
*Verwendung im Bilde*
ist soeben wieder erschienen zu Fr. 23.10.
Dieses einzigartige Fachbuch ist für jeden Künstler ein Wegweiser in allen Fragen der Technik und des Materials. Aus dem Inhalt: Farbstoffe, Bindemittel - Oel - Tempera - Pastell - Aquarell, Wandmalerei Techniken alter Meister, Konservierung von Tafelbildern.
***sofort lieferbar***
Buchhandlung C. BACHMANN Zürich 1
Kirchgasse 40 32 23 68

*60 Jahre Fachgeschäft für MAL- & ZEICHEN-ARTIKEL*
1884
1944

BASEL
Hutgasse 19
Tel. (061) 44928

Aquarellblocks « Green »
« Superbus », « Canson »
feine Künstleraquarellfarben
« Winsor & Newton », « Rowney » wieder eingetroffen.
Feldstaffeleien
im Fachgeschäft
**Courvoisier Sohn, Basel**
**Hutgasse 19 b. Marktplatz**

VERANTWORTLICH FÜR DIE REDAKTION: DER ZENTRALVORSTAND. - REDAKTION CHRISTOPH ISELIN, RIEHEN - TIPOGRAFIA E PUBBLICITÀ: GRASSI & C., BELLINZONA
ADMINISTR.: A.DÉTRAZ. SECR. GÉNÉRAL, Av.ALPES 10, NEUCHATEL, TÉL.5 12 17.-POSTCHECK«UNTERSTÜTZUNGSKASSE F. SCHWEIZ. BILD. KÜNSTLER» ZÜRICH VIII 4597